

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

453 (1.10.1918) Mittagblatt

Die bulgarischen Parlamentäre, der Finanzminister...

Die Antwort der Entente.

London, 29. Sept. (W.A.) Wie weiter erfährt...

König Ferdinand versichert seine Bundesstreue.

Berlin, 30. Sept. (W.A.) Wie wir bestimmt...

Berlin, 30. Sept. Nach der Neuen Freien Presse...

Die Deutsche Tageszeitung will aus Wien melden...

Die Neue Freie Presse veröffentlicht Mitteilungen...

Die beratende Sitzung der Sobranje.

Die Haltung der Türkei.

Oesterreichisch-ungarische Truppen in Sofia.

Das Ausbleiben von bestimmten Nachrichten...

richten immer von Entente-Seite kommen. Wir...

Ausland.

Das neue Verwaltungsgesetz für Böhmen.

Wien, 30. Sept. (W.A.) Das Landesgesetz...

Die Heirat des rumänischen Kronprinzen.

Carol erwiderte der Ministerpräsident Marghiloman...

Baden.

Ein gefälschtes Flugblatt.

Mit einem Flugblatt hat man in letzter Zeit...

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung schreibt...

Die gestern veröffentlichte amtliche Feststellung...

Lebensmittelversorgung.

Verlängerung der Frist für Ausstellung von Bezugscheinen auf Kartoffeln.

Wie wir von zuständigen Seite erfahren, hat das...

Chronik des vierten Kriegsjahres.

1. Oktober: U-Boot-Beute im September: 672 000...

des Antrages auf Gestattung des Kartoffelbezugs...

Zur Obstversorgung.

Man schreibt uns: Der kürzliche Artikel im Bad. Beobachter...

Im übrigen ist man im Land, mehr als man...

Chronik.

Das Gebirg.

Heidelberg, 30. Sept. (W.A.) Der Seismograph...

Heidelberg, 30. Sept. Nachdem vor kurzem...

Mannheim, 30. Sept. Mit Wirkung vom 1. Nov...

Die Diebstahlsfälle im Reich.

Der Hauptausbruch.

Berlin, 30. Sept. (W.A.) schüch des Reichstags...

Theater und Musik.

Städtisches Konzerthaus. Die Neubearbeitung...

untersucht, ob nicht durch geheime Laboerierung...

Die Goldmüllerin ließ es darauf ankommen...

Demütig helet sie in ihrem zuckenden Herzen...

Über keines abt, daß die Frau, die sie fürchten...

Schmadyerrissenes, wundes Herz und sagte: „Sie...

Milde schloß sie sich durch die stille Straße...

Frau Veronika stand und schaute und schauderte...

So brachte sie es über sich, in ein Haus einzutreten...

vierten Kriegsjahres.

ot-Beute im September: 672 000... Die Feinde verloren im... 374 Flugzeuge... 5 Fesselballone...

Bestellung des Kartoffelbezug... bis 10. Oktober 1918... ist bekanntlich beim Bürger...

Obfiverforgung.

fel im Bad. Beobachter über die... den hat den Nagel auf den Kopf... landab ist man mit dieser Ver...

Chronik.

pt. (W. A.) Der Seismog... reanvariante registrierte am Sonn... mittags, ein mittelstarkes...

und Musik.

Die Neubearbeitung, die... von Leo Stein und Karl Weinberg... schen wurde, konnte im mo...

Wirtschaft, 30. Sept. Die hiesige Handels... am Mittwoch bei dem Bundesrat und dem Reichs...

Freiung, 30. Sept. Die bekannte Wirtschaft zum... Jägerhäusle, ein beliebter Ausflugsort, ist durch...

Waldhut, 30. Sept. Auf der Straße Waldhut... Singen wurde der 35 jährige Lokomotivbeizer Strobel...

Karlsruhe, 30. Sept. Auf der am Sonntag hier... abgehaltenen Landeslogierung der badischen Gewerbe...

Wirtschaft, 30. Sept. Auf der am Sonntag hier... abgehaltenen Landeslogierung der badischen Gewerbe...

Lokales.

Karlsruhe, 1. Oktober 1918. Am heutigen Tage sind 25... Jahre verfloßen, seit Graf Dr. Adolf von Döhring...

Die Preislich-Süddeutsche Klassenlotterie. Die...ziehung der 4. Klasse der 12. Preislich-Süddeutschen...

Die Weihnachtserziehung der Truppen. Ferner... von den Angehörigen, mit denen sie sonst das Weihnachts...

Die Hauptauskunft des Reichstags. Berlin, 30. Sept. (W. A.) Der Hauptaus...

Der Hauptauskunft des Reichstags. Berlin, 30. Sept. (W. A.) Der Hauptaus... schuß des Reichstags trat heute nachmittags voll...

Der Vorsitzende des Ausschusses, Abg. Ebert... schlug vor, nach dieser Mitteilung sich zu verhalten...

Zum Rücktritt des Reichskanzlers.

Berlin, 30. Sept. (W. A.) Die Norddeutsche... Allgemeine Zeitung schreibt: Das Schreiben...

Rücktritt Hingens.

Berlin, 30. Sept. (H. F. G.) Zu politischen... und parlamentarischen Kreisen verlautet, daß auch...

Die große Schlacht im Westen.

Berlin, 1. Okt. (W. A.) Die Zurücknahme... unserer Front hinter den Ghandame...

Verhandlungen über die Bildung der neuen Regierung.

Berlin, 1. Oktober. (Priv.-Tel.) Laut Berliner... Lokalanzeiger hat sich bei dem Empfang der...

Vereinigte Berufsberatungsstelle für Frauen und Mädchen.

Das Städt. Schwim- und Sommerbad am Rheinischen... ist ab 21. ds. Mts. geschlossen.

ihre Portefeuilles zur Verfügung zu stellen. Sämtliche Staatssekretäre, auch Herr...

Karlsruher Ständebuch-Auszüge.

Todesfälle. 28. Sept.: Lukas Ruy, fädt. Arbeiter... a. D., Witwer, alt 71 Jahre; Karl, alt 7 Jahre...

Geschäftliches.

Die neuen Post- und Telegraphengebühren vom 1. Ok... tober 1918 ab. Eine überfällige Zusammenstellung...

Volkswirtschaft, Handel u. Verkehr.

Der Reichsbankrat hat am 29. Sept. die... fahrung für den 1. Oktober 1918 beschlossen...

Vereinigte Berufsberatungsstelle für Frauen und Mädchen.

Das Städt. Schwim- und Sommerbad am Rheinischen... ist ab 21. ds. Mts. geschlossen.

Städt. Arbeitsamt Karlsruhe.

Sprechstunden: Dienstag und Freitag 4-6 Uhr.

Städt. Schwim- und Sommerbad am Rheinischen.

Das Städt. Schwim- und Sommerbad am Rheinischen... ist ab 21. ds. Mts. geschlossen.

Landwirtschaftliches Lagerhaus sucht tüchtigen...

Landwirtschaftliches Lagerhaus sucht tüchtigen... kaufmännisch gebildeten Verwalter...

Jüngere Mädchen finden leichte Beschäftigung.

J. Wolf & Sohn, G.m.b.H., Karlsruhe. Toilettefabrik.

Email-Geblirre werden dauerhaft repariert (nicht gelötet).

Geblirre-Reparaturanstalt Körnerstraße 38, im Hof. - Karlsruhe, Telephon 1421.

Hofhund.

Isären, unbestechlich, gefühlsvoll, treuen Wächter... Städt. Krankenhaus Karlsruhe.

Der Hauptauskunft des Reichstags.

Berlin, 30. Sept. (W. A.) Der Hauptaus... schuß des Reichstags trat heute nachmittags voll...

Verhandlungen über die Bildung der neuen Regierung.

Berlin, 1. Oktober. (Priv.-Tel.) Laut Berliner... Lokalanzeiger hat sich bei dem Empfang der...

Vereinigte Berufsberatungsstelle für Frauen und Mädchen.

Das Städt. Schwim- und Sommerbad am Rheinischen... ist ab 21. ds. Mts. geschlossen.

Leder-Handschuh-Verkauf

Gruppe I Damen Glacé farbig Paar 2.50	Gruppe II Damen Glacé farbig, schwarz, weiss. . . Paar 4.50	Gruppe III Damen Glacé zum Teil Ziegenleder farbig, weiss mit schwarzer Raupe und schwarz Paar 5.50	Gruppe IV Damen Ziegenleder farbig, schwarz Paar 7.90
Gruppe V Damen Ziegenleder schöne Farben, weiss und schwarz Paar 8.75	Gruppe VI Damen Ziegenleder weiss u. schwarz mit tamburierterem Muster Paar 9.75	Gruppe VII Damen Ziegenleder feinfarbig, schwarz, weiss Paar 11.50	Gruppe VIII Damen Rehleder grau, 2 Drücker Paar 15.50

Im Lichthof!

Im Lichthof!

Damen Waschleder weiss und gelb
Damen Nappa braun
Damen Mocha in feinen Farben

Herren Wildleder Paar 16.50 bis 19.50
Herren Wildleder Ersatz . . . Paar 6.25 bis 7.25
Militär Nappa rotbraun . . . Paar 13.75 bis 19.50

Beachten Sie unser Handschuhfenster Kaiserstrasse

Geschwister KNOPF.

8086

Städt. Sparkasse Durlach

Wir nehmen Zeichnungen auf die

IX. Kriegsanleihe

entgegen. Die Abschreibung des Zeichnungspreises in den Sparbüchern erfolgt sofort bei der Zeichnung.

Die Sparbücher sind zu diesem Zwecke bei der Zeichnung vorzulegen. Die abgeschriebenen Beiträge werden bis zum 27. Oktober 1918, dem Tage der Einzahlung bei der Reichsbank, als Einlageguthaben verzinst, während von da ab die Verzinsung der Reichsanleihe beginnt.

Der Verwaltungsrat. 8537

ULLSTEIN-SCHNITTMUSTER



eine neue Spezial-Abteilung bei

HERMANN TIETZ

Bekanntmachung.

Die regelmäßige Einschätzung der Gebäude zur Feuerversicherung der Stadt Karlsruhe, im Monat November und Dezember findet die regelmäßige Einschätzung für die Gebäudeversicherung statt. Diese erstreckt sich auf sämtliche, in diesem Jahre neu errichteten, sowie auf solche schon bestehende Gebäude, bei welchen im Laufe des Jahres Verbesserungen (durch Verbesserung, Umbau, Aufbau, Umbau, Einrichtung der elektrischen und Gasbeleuchtung, Anschließ an die Schwemmanalysation — Wasserleitung —), oder Wertveränderungen (durch Abbruch, Einsturz, Bauunfalligkeit) im Betrag von mindestens 200 M. eingetreten sind.

Gemäß § 21, Absatz 1 u. 2 des Gebäudeversicherungsgesetzes ist die Errichtung von Neubauten, welche in diesem Jahre unter Dach gebracht wurden, und sind Änderungen der erwähnten Art längstens bis zum 15. Oktober, wenn Neubauten aber noch nach dem 15. Oktober unter Dach gebracht werden oder wenn Änderungen erst nach diesem Tage eintreten, als bald nachträglich bei uns anzumelden. Ausgenommen sind Neubauten, welche bereits mit augenblicklicher Wirkung fertiggestellt sind.

Wir fordern daher alle Hauseigentümer, welche hier nach solche Angaben zu erlassen haben, auf, diese rechtzeitig beim städtischen Gebäudeversicherungsamt (Rathhaus, Zimmer 7) oder Gemeindefiskalariat anzumelden; die Unterlassung ist mit Geldstrafe bis zu 150 Mark bedroht.

Noch machen wir besonders darauf aufmerksam, daß die Unterlassung einer solchen Anzeige auch zur Folge hat, daß im Brandschadensfalle früher vorgenommene Wertverbesserungen bei Berechnung des Brandschadens nur berücksichtigt werden, wenn sie von dem Gebäudeeigentümer gemäß § 21 oder 23 des Gebäudeversicherungsgesetzes ordnungsgemäß zur Versicherung angemeldet worden waren.

8832

Karlsruhe, den 1. Oktober 1918.

Das Bürgermeisteramt.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrpersonen verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Fortbildungspflichtig sind gemäß § 1 desselben Gesetzes Kinder zwei Jahre, Mädchen ein Jahr nach Zurücklegung des schulpflichtigen Alters.

Zwischenbildungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mark bestraft (Absatz 2 desselben Paragraphen).

Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw. die von auswärtig hierherkommen, sind sofort anzumelden ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur verfuhrs- oder probeweise aufgenommen sind.

Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw. welche die Fortbildungspflicht verfallen, sind von den Eltern, Arbeits- oder Lehrpersonen beim Klassenlehrer unter genauer Angabe der Adresse abzumelden.

Karlsruhe, den 1. Oktob. 1918.

Das Volksschulrektorat.

Weißkraut.

Das auf Grund unserer Aufforderung vom 3. September 1918 befehlte Weißkraut wird nunmehr nach und nach durch hierfür bestimmte Händler ausgegeben. Jeder Verkäufer ist schriftlich benachrichtigt, welchem Händler er zugestellt ist.

Wir werden jeweils durch die Tageszeitungen bekannt geben, welche Händler beliefert sind, damit das Weißkraut bei denselben abgeholt werden kann.

3678

Karlsruhe, den 30. September 1918.

Nahrungsmittelamt der Stadt Karlsruhe.

Weißkraut.

Der Händler Johann Frühwald, Feilschenstraße 16, ist beliefert. Demselben sind die Besteller aus der Feilschen-, Humboldt-, Schlachthaus-, Senbert- und Tullstraße zugewiesen.

Der Preis für das Weißkraut beträgt 11 Pfg. für das Pfund.

3688

Karlsruhe, den 30. September 1918.

Nahrungsmittelamt der Stadt Karlsruhe.

Zwiebeln.

An der folgenden Woche kommen Zwiebeln zur Bestellung. Pro Pflanzung 1/2 Pfund gegen die Lebensmittelmarte 3 Nr. 95. Preis 92 Pfg. für ein Pfund. Verkauf ab Mittwoch, den 3. Okt. 1918, in den Geschäften für allgemeine Lebensmittel.

Karlsruhe, den 30. September 1918. 8690

Nahrungsmittelamt der Stadt Karlsruhe.

Im Kreise leben alle Millionen Not!

Wer einen Betrag von wenigstens 60 Pfg. (Millions-Almosen) sendet an:

P. Kidor, Altötting (Obb.)

3438 erhält dafür den zur Unterstützung der karamerikanischen Indianermission der bayer. Kapuziner (Ghile) herausgegebenen Alltäglichen Franziskanerkalender zugesandt.

Falls man Zahlkarte benötigt, Nr. 7892

Postfachamt München.

Rasier-Klingen

Sicherh.-App. werd. hauptsächl. geschliffen, sind 10 Pfg.

Kaiserstraße 34 Laden

Karlsruhe. 8104

Städt. Vierardt-Bad

Karlsruhe

Heissluft- u. Dampf-Bäder

(Irische, römische und russische Dampf-Bäder)

Einzelische Limbäder

Dampfbadzeit: Montag und Mittwoch von 8-1 Uhr und Freitag nachm. von 8-8 Uhr.

Marrenbadzeit: Alle übrige Zeit, Samstags bis abends 8 Uhr.

Sonntags geschlossen.

Mittags 1-3 Uhr geschlossen.

Gut möbliertes Zimmer

in angenehmen Hause in der Nähe der Kaiserstrasse oder deren Nähe auf sofort gesucht von ruhigen, gebildeten, 40-jährigen Kaufmann.

Geil. Angebote erbeten unter Nr. 843 an die Geschäftsstelle d. Bl. 8929

Abendkurse Stenographie!

Anfang Oktober beginnen wir mit einem Anfängerkurs für Damen und Herren in Stenographie nach Gabelberger und Stelze-Schrey.

erner empfohlen wir unsere Abendkurse in Schönschreiben, Rundschrift, Buchführung (einfach, doppelt, amerikanisch), kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Wechsel- und Scheckkunde, Sprachen etc. 8648

Privat-Handelslehranstalt und Töchterhandelschule „Merkur“

Karlsruhe, Karlstr. 13

nächst dem Montagor. — Teleph. 2018

Vom Urlaub zurück

Dr. E. Blattner

Kinderarzt

Westendstr. 38, Karlsruhe, Sprechstunde 2 bis 3 Uhr.

Grossherz. Hoftheater.

Dienstag, den 1. Oktober 1918.

Dienstagabende Nr. 6.

Violetta

(La Traviata).

Oper in 3 Akten, nach dem Italienischen des F. M. Piave, Musik von G. Verdi. Ende: 10 Uhr.

Anfang: 7 Uhr.

Städt. Konzerthaus Karlsruhe.

Dienstag, den 1. Oktober 1918.

12. Konzertvorstellung des Grossh. Hoftheaters Karlsruhe.

Die Schützenlied.

Operette in drei Akten von Leo Stein und Karl Lindner. Musik von Leo Stein. Ende: 10 Uhr.

Anfang: 7 Uhr.

Die Kriegslage

Die Schlacht

Berlin, 1. Okt. (M.A.) des B.L.A. an der Westfront ist der Einbruch des kriegs- und luftsystems gelungener als bisher. Die Fronten sind durch den Durchbruch der Schlacht von Verdun und die Schlacht von Arras in die Schlammtrichter und die Schlammtrichter bei Lang

Nr. 454

Bezugspreis vierteljährlich: In Karlsruhe durch Zander M. 4.55 (s. d. Geschäftsstelle monatl. M. 1.20 auswärts (Deutschland) durch Post M. 5.— ohne Bestellgeld Ausland durch Post oder Kreuzband. Der Einzelverkaufspreis jeder Ausgabe beträgt 10 Pf.

Kreisprecher Nr. 535

Notationsbuch und Verlag Karlsruhe, Albrecht

In erster

Von den vielen und schon im Verlaufe eines mehr als ein Ringens durchgemacht ist diese die schwerste! Stellen wir uns das Sinnes vor, welche Gefahr garischen Bundesgenossen fönntel! Nicht nur die Österreich-Ungarn würden gerissen und sie wären gezwungen auf Gnade oder Ungnade folgenden schlimmsten Entwickselung man als mühterner Men. Was dann? Dann tut deutsche Volk allein gegen die an Zahl und Kraft über-treten vermöchten, sich wehr-kämpfer, der an die Wand Seiten auf ihn einflürmen. Die erschütternde Schwere über uns hereingebrochen ist erst ganz klar zum Bewußt- uns bergewärtigen, was es den Feinden dann auch front zu gebrechen und im überfluten. Mühte man sich höherfüllen Stimmung in einen Augenblick einem Zu was unter Schicksal wäre? doner Daily Mail die Zeit und Hamburg, so zwar, 2 andern bleibt. Und in der der Brief eines amerikan- öffentlich, in welchem es ho-rifaner gäbe, der nicht, das einem Ende bis zum anbe- als schwarze Röhre sehen müssen ausgebligt werden, andern dann erst können u- gar kein Zweifel darüber i- ihre brutalen Vernehmlich- keit unsehig würden, wen- egnete, daß unsere Wölfe- man sich aber auch ein W- Einzelnen von uns dann d- Feind ins Land, dann würde- fochen, sämtliche Zufuhr- len usw. würde aufwöhren- teste Feind über uns u- und Hungerstod würden d- fändigen. Deutsche fried- gigen in Flammen auf, von der Heimat Erde ver- können und die Größe der- schweben, wenn wir in- lassen, gar nicht trah gen- den festerhalten aufblasse- jede Kaiser unseres W- spannen, damit wir un- schüsse, lieber unser Letz- schimpflichem Dasein dar- Standpunkte des: „Mi- des Steinlocher-Gannes, brochen werden. Der Ge- heilt: sie erkennen und si- lich hängen uns bei d- Augenblicks die politischen- heute Not der Zeit gebie- der darauf hoffen, daß- sind, und daß das Wort- Not und Tod jetzt bitter- und seine Erfüllung heid- jagen! Auf „Gnade“ kö- nen. Unsere Feinde woll- den auch einen noch so w- wir zu gewöhren bereit- uns „anzuroten“ und u- machen wollen. Kann e- geben, welches dem Vater- und Bedürfnis nicht zur- ist die Stunde, in der u- angang organisieren müs- können mehr, der letzte e- gommen!

Um jeden Preis der W- digungsmacht erhalten- Beispiel zeigt mit erschü- führt, wenn die innerpol- Weihen der Armees getrag- uns erit klar, von welcher- die Haltung und Stimm- Und wie viel darauf auf- hor dem Feinde eine in- ist. Bleben wir aus die- dann wird auch der bulga- angebreuen Gefahren do- haben.